

Gemeinde Tramm

Der Vorsitzende

Niederschrift

über die Einwohnerversammlung der Gemeinde Tramm am Montag, den 29.11.2010;
Dorfgemeinschaftshaus Dorfstraße 11a in Tramm

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Anwesend waren:

Es waren 30 Einwohnerinnen und Einwohner anwesend.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister
- 2) Informationen zur Breitbandversorgung durch die VSG
- 3) Fragen und Anregungen aus der Versammlung

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister

Herr Hanisch eröffnet die Einwohnerversammlung und begrüßt alle Anwesenden. Insbesondere begrüßt er von den Vereinigten Stadtwerken Herrn Heinen, Frau Brosius und Herrn Handtke, die heute Auskünfte zur geplanten Breitbandversorgung in der Gemeinde Tramm geben werden.

- 2) Informationen zur Breitbandversorgung durch die VSG

Herr Hein erläutert, dass die Vereinigten Stadtwerke GmbH Bad-Oldesloe-Ratzeburg Mölln (VSG) zu 100 % in kommunaler Hand liegen. Die Vereinigte Stadtwerke Netz GmbH ist für den Tiefbau und die Vereinigte Stadtwerke Ortsnetz für den Betrieb der Breitbandversorgung zuständig.

Die Vereinigte Stadtwerke-Ortsnetz GmbH bietet die Versorgung mit schnellem Internet über eine Glasfaserinfrastruktur für die Gemeinde Tramm an. In den Nachbargemeinden Breitenfelde und Woltersdorf ist diese Glasfaserinfrastruktur bereits durch die VSG eingerichtet worden.

Über die Glasfaserleitung bietet die VSG neben dem Internet auch Telefonie und Fernsehen an. Alle Produkte können einzeln abgeschlossen oder beliebig miteinander kombiniert werden.

1. Innerhalb des Stadtwerke-Ortsnetzes sind alle Telefonate kostenlos. In den Doppelpaketen und im Komplettpaket bietet die VSG eine Flatrate ins nationale Festnetz.
2. Es können sowohl analoge als auch digitale Fernsehkanäle empfangen werden.
3. Die VSG bietet für die Internetnutzung hohe Geschwindigkeiten an. Sie garantiert für private Kunden 50 MBit/s für upload und download und bietet eine Internetflatrate an.

Es fallen bei Vertragsabschluss bis zum 31.01.2011 keine Anschlusskosten an. Das Kabel wird über Erdraketen auf den Grundstücken bis zu 70 m von der Straße kostenfrei verlegt. Mit dem Vertragsabschluss bindet man sich zwei Jahre an die VSG. Anschließend kann der Vertrag monatlich gekündigt werden. Das Netz muss dann anderen Anbietern durch die VSG zur Verfügung gestellt werden.

Der Vertragsabschluss erfolgt direkt zwischen dem Eigentümer oder auch Mieter und der VSG. Die VSG kündigt bestehende Verträge und kümmert sich, so gewünscht, um die Rufnummernmitnahme.

Eine Aufstellung der Preise ist dem Protokoll beigefügt und kann unter www.vereinigte-stadtwerke.de eingesehen werden.

Voraussetzung für die Versorgung durch die VSG in der Gemeinde Tramm ist, dass bis zum 31.01.2011 eine Anschlussquote von mindestens 55 % erreicht wird. Bis zur Fertigstellung der Glasfaserinfrastruktur in der Gemeinde Tramm werden ca. 12 Monate eingeplant.

Herr Heinen appelliert an alle Anwesenden, die heutigen Informationen an Nachbarn und Bekannte im Ort weiterzutragen. Es wird auch noch ein Rundbrief an alle Haushalte gehen, der über die Breitbandversorgung informiert.

Wurde erstmal begonnen, ist es für den Bau der Infrastruktur unerheblich, für wie viele Häuser in einer Straße ein Vertrag abgeschlossen wurde.

Aus Woltersdorf berichtet ein Zuhörer, dass insbesondere die Tiefbauarbeiten sehr gut durchgeführt wurden. Im Telefonie-Bereich wird noch an einzelnen Problemen gearbeitet.

Zu vielen technischen Fragen konnten Herr Heinen und Herr Handtke bereits am Abend Auskunft geben. Für weitere Fragen stehen Mitarbeiter der VSG im Büro in

Nusse, Kurzenlandskoppel 4 von Mo. bis Do. von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr und Fr. von 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr zur Verfügung.

Am Montag, 10.01.2011, werden Mitarbeiter der VSG von 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr in der Gemeinde Tramm für Fragen und Vertragsabschlüsse zur Verfügung stehen.

Abschließend taucht aus dem Publikum die Frage auf, ob auch von e.on mit seinem Netzbetreiber wilhelm.tell eine Vorstellung in der Gemeinde Tramm erfolgen wird. Herr Hanisch berichtet, dass im Vorwege Verhandlungen geführt wurden, wo die e.on nicht überzeugen konnte und immer im letzten Moment ihr Angebot noch nachgebessert hat. Daneben war ausschlaggebend für die Gemeindevertretung, dass die VSG bereits in den Gemeinden Breitenfelde und Wolterdsdorf begonnen hat und die Gemeinde Tramm im Zeitplan der VSG als nächstes angeschlossen werden kann, während e.on im südlichen Amtsbereich mit der Gemeinde Witzeze beginnt und dann voraussichtlich über die Gemeinden Schulendorf, Müssen, Klein Pampau, Rosenberg den Weg zur Gemeinde Tramm findet. Eine deutlich längere Zeitschiene für die Gemeinde Tramm.

Herr Hanisch bedankt sich bei Herrn Heinen für die vorgetragenen Informationen.

3) Fragen und Anregungen aus der Versammlung

Herr Hanisch berichtet, dass am 26.03.2011 die Aktion „Sauberes Schleswig-Holstein“ stattfindet und das Kinderfest auf den 20.08.2011 gelegt wurde.

Frau Volkening informiert über die in Schleswig-Holstein gegründete Elterninitiative „Schulfrieden-Jetzt“. Die Initiative Schulfrieden setzt sich in erster Linie für den Bestand des Schulgesetzes aus 2007 ein. Der erste Jahrgang einer Gemeinschaftsschule hat diese erst im Jahr 2013 durchlaufen. Zumindest die Erfahrungswerte eines Jahrgangs sollten abgewartet werden und Ruhe in das Schulsystem gebracht werden.

Herr Hanisch schließt die Einwohnerversammlung und wünscht allen eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest.

.....

Vorsitzender

.....

Schriftführung